



Ilmenauer Bürgerhaushalt 2020

Deine Stadt, Dein Geld

Mein Vorschlag, meine Anregung:

Veränderung der bestehenden Fußgängerampel zu einer Fußgänger- und Fahrradampel zur Überquerung der Langwiesener Straße

Siehe Anlage

- Anlage(n) liegt/liegen bei

Mein Vorschlag bezieht sich auf das Thema:

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Kommunale Verkehrsinfrastruktur
z.B. Gemeindestraßen (nicht Bundes-, Landes- oder Kreisstraßen), Plätze, Fuß- und Radwege | <input type="checkbox"/> Kinder- und Jugendeinrichtungen
z.B. kommunale Kindertagesstätten, öffentliche Spielplätze, kommunale Jugend- und Familieneinrichtungen |
| <input type="checkbox"/> Wirtschaftsförderung und Tourismus | <input type="checkbox"/> Sportförderung, Sportstätten |
| <input type="checkbox"/> Kultur und Kunst | <input type="checkbox"/> Heimat- und Brauchtumpflege |
| <input type="checkbox"/> Umwelt und Naturschutz | <input type="checkbox"/> Park- und Gartenanlagen |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar _____ | |

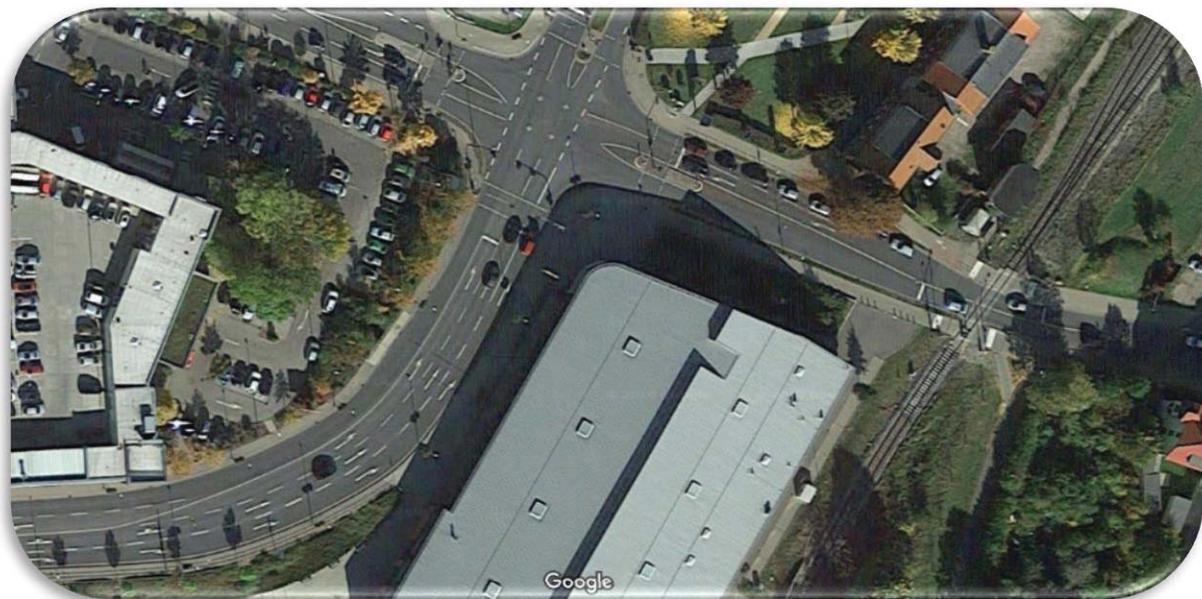
Mein Vorschlag ist:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> ein Sparvorschlag | <input checked="" type="checkbox"/> ein Ausgabenvorschlag |
| <input type="checkbox"/> haushaltsneutral (erforderliche Aufwendungen werden voll durch zusätzliche Einnahmen bzw. Einsparungen an anderer Stelle abgedeckt) | |

Eingereicht von: Markus Wagner

Veränderung der bestehenden Fußgängerampel zu einer Fußgänger- und Fahrradampel zur Überquerung der Langwiesener Straße

Da mein letztjähriger Vorschlag einer Fahrradampel zur sicheren Überquerung der Langwiesener Straße ([Vorschlag 66](#), Bürgerhaushalt 2019), bedingt mit der Nähe zur Schrankenanlagen der Deutschen Bahn, abgelehnt wurde, jedoch die Überquerung seitens der Stadtverwaltung auch als Problem gesehen wird, möchte ich einen auf die Kritikpunkte eingehenden überarbeiteten Vorschlag einreichen.



Eine Querungsmöglichkeit befindet sich im Kreuzungsbereich auf Höhe der Eishalle. Diese Fußgängerampel ist aber nur bedarfsgeschaltet. Da im nächsten Jahr die neue Schwimmhalle eröffnet und die Parkmöglichkeiten auch am in der Planung befindlichen Mobilitätszentrum sein werden, wird die Überquerung in den nächsten Jahren an dieser Stelle zunehmen. Auch das Mobilitätszentrum selbst wird dazu beitragen.

Um die Attraktivität dieser Überquerung zu erhöhen, schlage ich vor, die Bedarfsschaltung in eine ständige Schaltung umzuwandeln. Dazu sollte jede zweite Grünphase für die Rechtsabbieger der Karl-Liebknecht-Straße ausfallen. Zum einen ist der Verkehrsfluss in diese Richtung nicht so groß und nach derzeitiger Schaltung, fällt diese Schaltphase ohnehin aus bei Betätigung der betreffenden Fußgängerampel. Selbst für einen größeren Rückstau durch ein höheres Verkehrsaufkommen, ist durch die bereits vorhandene Abbiegespur, keine Verkehrsflussbeeinträchtigung zu erwarten.

Des Weiteren sollte das Lichtzeichen, gegen das gemeinsame Zeichen für Fußgänger und Radfahrer getauscht werden um explizit klarzumachen, dass diese Überquerung auch für Fahrradfahrer gilt. Ein Ampelgriff wäre an dieser Stelle von Vorteil. Zum einen ermöglicht er das rasche anfahren da die Fahrradfahrer nicht absteigen müssen und zum anderen werden damit die haltenden Radfahrer so positioniert, dass sie nicht zu nah an der Straße stehen.

Ein deutliches Zeichen für die Akzeptanz dieser Überquerung wäre die Verbreiterung in Richtung Angewiesener Straße. Hierbei schlage ich vor den Übergang um die Länge eines Segments des Geländers der Bahnhofsseite zu verbreitern. Hierzu müssten jeweils die Bordsteine als auch das Pflaster auf der Verkehrsinsel abgesenkt werden.

Diese baulichen Veränderungen würden die Attraktivität erhöhen und die Akzeptanz schaffen die Straße an dieser Stelle zu überqueren und nicht an der untersuchen Stelle an den Bahngleisen.

Die verwendeten Kartenausschnitte stammen von Google Maps, das erste Fotos habe ich selbst geschossen. Das zweite stammt Wikipedia-Benutzer:Robb - Selbst fotografiert, Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=23641926>

Sollte der ein oder andere Bürger Fragen zu diesem Bürgerhaushaltsvorschlag haben, kann er oder sie, mich sehr gerne über diese E-Mail-Adresse kontaktieren.

vorschlagfuerilmenu@web.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Ilmenau, August 2019

